

8	Anzahl der Anlagen	(Einzelaufstellung der Umsatzsteuerbeträge im Vergütungszeitraum)
9	Der Unternehmer erklärt, a) dass die aufgeführten Gegenstände und sonstigen Leistungen für seine Zwecke als Unternehmer verwendet worden sind anlässlich b) dass er in diesem Vergütungszeitraum in der Bundesrepublik Deutschland <input type="checkbox"/> keine Lieferungen und sonstige Leistungen ausgeführt und keinen innergemeinschaftlichen Erwerb getätigt hat. <input type="checkbox"/> nur bestimmte steuerfreie Beförderungsleistungen und damit andere sonstige Leistungen im Sinne des § 4 Nr. 3 UStG ausgeführt hat. <input type="checkbox"/> nur Umsätze ausgeführt hat, <input type="checkbox"/> für die der Leistungsempfänger die Steuer schuldet (§ 13 b UStG) <input type="checkbox"/> die der Beförderungseinzelbesteuerung (§ 16 Abs. 5 und § 18 Abs. 5 UStG) unterlegen haben. <input type="checkbox"/> nur innergemeinschaftliche Erwerbe und daran anschließende Lieferungen im Sinne des § 25b Abs. 2 UStG ausgeführt hat (innergemeinschaftliche Dreiecksgeschäfte). <input type="checkbox"/> nur Umsätze nach § 3a Abs. 3a UStG (elektronische Dienstleistungen) erbracht hat und diese gemäß § 18 Abs. 4c UStG beim Bundesamt für Finanzen oder in einem anderen Mitgliedstaat der EU erklärt sowie die darauf entfallene Steuer entrichtet hat. c) dass er die Angaben in diesem Antrag nach bestem Wissen und Gewissen gemacht hat. Der Unternehmer verpflichtet sich, jeden unrechtmäßig empfangenen Betrag zurückzuzahlen.	
Ort, Datum		Eigenhändige Unterschrift und Firmenstempel
Die mit dieser Steueranmeldung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149 ff AO sowie des § 61 USDV erhoben.		

Zutreffendes ankreuzen

Nur von der Finanzbehörde ausfüllen	
	Namenszeichen, Datum
1 Kenn-Nr./Registrier-Nr. zugeteilt (nur BZSt)	
2 Ergebnis der Prüfung:	
<input type="checkbox"/> Der Steueranmeldung wird zugestimmt (§ 168 Satz 2 AO)	
<input type="checkbox"/> Vergütungsantrag wird abgelehnt.	
<input type="checkbox"/> Vergütung wird abweichend festgesetzt auf _____ EUR	
Begründung bei abweichender Festsetzung der Vergütung, bei Ablehnung des Antrags oder sonstige Hinweise:	
Stichwort: (maximal 31 Zeichen)	
Bearbeitungshinweise für manuellen Bescheid (nur BZSt)	
3 Es liegt vor	Namenszeichen, Datum
Pfändung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Abtretung <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
4 Daten erfasst (nur BZSt) Eintragung in die Vergütungsliste (Ifd. Nr.)	
5 Mitteilung/Bescheid mit Belegen an	
<input type="checkbox"/> Antragsteller / -in	
<input type="checkbox"/> Zustellungsvertreter / -in	
zur Post gegeben am:	
6 Finanzkasse: Zum Soll gestellt	
(Datum)	(Bearbeiter/ -in)